

Mit Marvin Polte die Sensation geschafft

NVV-Beacher „Torte“ Schoen wird Vierter bei Beach-WM in Berlin

(RT) Tränen standen Thorsten Schoen nicht erst bei der Siegerehrung bei der Beach-WM in Berlin in den Augen. Gemeinsam mit seinem Partner Marvin Polte hatte der Volleyballer vom FC Schüttorf 09 wohl „das Turnier seines Lebens“ gespielt. Am Montag hatte er sich in Absprache mit seinen Arbeitskollegen spontan Urlaub geholt, um bei der Beach-WM als Zuschauer dabei sein zu dürfen. Am Dienstag rückten Polte/Schoen für ein nicht erscheinendes Team ins Hauptfeld nach, und ab Mittwoch nahm der „Beach-Traum“ seinen Lauf. An Platz 43 gesetzt eroberten sich „Marve“ und „Torte“ im Sturm die Herzen der Zuschauer in jedem Spiel neu. Mit spektakulären Aktionen in der Verteidigung und mit „Monsterblocks“ rissen die beiden Beacher, die im NVV das Auftaktturnier zur NVV-Beach-Saison 2005 in Hannover gewannen,



Thorsten Schoen (r.) nach einer erfolgreichen Angriffsaktion

das Publikum von den Sitzen. Auf dieser Welle ließen sie sich bis ins Halbfinale weitertragen.

Hier mussten sie sich dann den späteren Beach-Weltmeistern Marcio Araujo/Fabio de Jesus Magalhaes aus Brasilien beugen. Im Spiel um Platz 3 warf die Ober-

schenkelverletzung von Thorsten die „Newcomer“ schwer zurück und sie unterlagen Julius Brink und Kjell Schneider mit 2:1 (16:21, 21:17, 15:10). Für Brink/Schneider ist es die erste internationale Podiumsplatzierung überhaupt und die erste WM-Medaille für den Deutschen Volleyball-Verband im Beach-Volleyball.

Als einmalige Geste und Anerkennung für die Leistung der vergangenen Tage erhielt Thorsten Schoen den Pokal als wertvollster Spieler der WM, den er unter Tränen und dem lautstark jubelnden Publikum auf dem CenterCourt entgegen nahm. Zusammen mit seinem Partner Marvin Polte wurde er darüber hinaus zum „sympathischsten Team“ ausgezeichnet und erhielt für ein Jahr einen smart forfour.

Spannende Infos und hunderte von Fotos gibt's unter www.volleyball-verband.de, www.beachvolleyball2005.de und www.bilderschau.com.



Marvin Polte im Angriff

www.nvv-beach.de

Der Weg von Polte/Schoen bei der Beach WM 2005

Dienstag, 21.6.05: Anreise nach Berlin als Zuschauer, Teilnahme am Technical Meeting, als Nachrücker benannt, gesetzt an Platz 43

Mittwoch, 22.6.05, 10:00 Uhr: Polte/Schoen - Blanton/Wong (USA, gesetzt an 22), 21:12, 21:19

Mittwoch, 22.6.05, 17:00 Uhr: Polte/Schoen - Schacht/Slack (AUS, gesetzt an 11), 19:21, 21:15, 15:12

Donnerstag, 23.6.05, 17:10 Uhr: Polte/Schoen - Egger,M./Laciga,M. (SUI, Runde 3), 7:21, 21:19, 15:13

Freitag, 24.6.05, 17:00 Uhr: Polte/Schoen - Barsouk/Arkaev (RUS, Runde 4), 12:21, 23:21, 15:11

Samstag, 25.6.05, 11:30 Uhr: Polte/Schoen - Alvarez/Ramirez Bernal, (CUB, Runde 5) 21:19, 21:17

Sonntag, 26.6.05, 11:00 Uhr: Polte/Schoen - Marcio Araujo/de Jesus Magalhães, (BRA, Halbfinale), 18:21, 14:21

Sonntag, 26.6.05, 13:30 Uhr: Polte/Schoen - Brink/Schneider,K., (GER, Platz 3) 21:16, 17:21, 10:15.

Bei der Siegerehrung wurde Thorsten Schoen zum **wertvollsten Spieler** gekürt und kletterte mit auf's Treppchen. Marvin Polte/Thorsten Schoen wurden anschließend zum „**sympathischsten Team**“ gewählt und dürfen nun ein Jahr lang den smart kostenfrei fahren.



Erfolge 2005

Marvin Polte/Thorsten Schoen „walk of fame“

- 29.4.-1.5., NVV-Top 10 Hannover, Platz 1
- 6.-8.5., NBC Bonn, Platz 3
- 13.-15.5., NBC Norderney, Platz 5
- 27.-29.5., Masters Hamburg, Platz 7
- 3.-5.6., NBC München, Platz 4
- 10.-12.6., Masters Essen, Platz 4
- 17.-19.6., NBC Bremen, Platz 4
- 21.-26.6., Beach-WM, Berlin, Platz 4

Beach World Tour 2005: Sechs Teams im Hauptfeld

Polte/Schoen mit wild card in Stavanger

(DVV, TvH) Marvin Polte/Thorsten Schoen (Essen/Schüttorf), die Sensations-Vierten der Beach-WM in Berlin, sind beim Grand Slam vom 28. Juni bis 3. Juli in Stavanger/Norwegen mit einer wild card am Start. Neben den beiden „Aufsteigern“ stehen mit den WM-Dritten Julius Brink/Kjell Schneider (Leverkusen/Kiel), Christoph Dieckmann/Andreas Scheuerpflug (beide Berlin) und Markus Dieckmann/Jonas Reckermann (beide Moers) drei weitere DVV-Teams im am Donnerstag beginnenden Hauptfeld. Dazu könnten noch David Klemperer/Eric Koreng (Hildesheim/Markranstädt) kommen, die in die Qualifikation müssen.

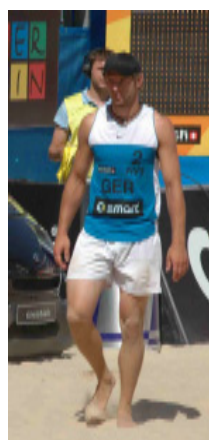
Nachdem Polte/Schoen bei der WM in überragender Manier aus dem Nichts auftrumpften, sagte FIVB-Beach-Chef Angelo

Squeo den beiden sofort eine wild card zu. Nachdem Schoen seinen malträtierten Oberschenkel ärztlich untersuchen ließ, reisen die auf Position 13 der Weltrangliste vorgestoßenen Deutschen zum Grand Slam nach Stavanger.

Die neue Weltrangliste ist nach der WM ziemlich durcheinander gewirbelt: Bei den Männern wird sie nun von den neuen Weltmeistern Marcio Araujo/de Jesus Magalhaes (BRA) angeführt, Brink/Schneider sind als Vierte bestes deutsches Männer-Duo vor Dieckmann/Scheuerpflug (Sechste) und Dieckmann/Reckermann (Achte). Bei den Frauen liegen Pohl/Rau weiter auf Platz fünf, angeführt wird das Ranking von den Vize-Weltmeisterinnen Franca/Felisberta Silva (BRA).

Von der NVV-Jugend-Beach-Tour zur Beach-WM

David Klemperer und Thomas Kröger haben vieles erreicht



Thomas Kröger

(RT) Nahezu beschaulich ging es Mitte der 90er Jahre im Beachbereich zu, als David Klemperer aus Hildesheim und Thomas Kröger aus Lintorf als Jugendteams begannen, den Schwerpunkt auf Beachvolleyball zu setzen. Die Beach-Cups des DVV steckten ebenso in den „Kinderschuhen“ wie die landeseigene NVV-Beach-Tour. An eine eigene Jugend-Beach-Tour dachten auch im größten Beach-Landesverband nur wenige.

Doch Landesmeisterschaften gab es auch schon damals; bei den Erwachsenen wie bei den Jugendlichen. So wurde das Team Klemperer/Kröger Landesmeister in der A-Jugend. Als Vertreter Niedersachsens fuhren sie zu den Deutschen Meisterschaften, konnten sich auch hier gegen starke Konkurrenz durchsetzen und wurden letztlich Deutscher Meister! Für David Klemperer ging es sogar mit seinem späteren Partner Niklas Rademacher weiter zu den Europameisterschaften U21 (Silber) und U23 (Gold).

Höhepunkt ihrer Karriere war nun sicherlich die Teilnahme an der Beach-WM im eigenen Land. So konnte der 26-jährige Thomas Kröger vom VfL Lintorf (mit neuem Partner Niklas Rademacher) Platz 33 erspielen. David Klemperer (feierte seinen 25. Geburtstag in Berlin) vom MTV 48

Hildesheim gelang mit ebenfalls neuem Partner Eric Koreng der Sprung auf Platz 25.

Beiden Teams Glückwunsch und Respekt zu dieser Leistung.

Drücken wir die Daumen, dass es diesen beiden jungen, sympathischen Vertreter Niedersachsens weiterhin gelingt, gesund zu bleiben und in der Weltrangliste Fuß zu fassen. Sie haben es sich allemal verdient!



David Klemperer

LM der Jugendlichen am 9./10.7.05

Vorläufige Setzlisten stehen im Netz

(RT) Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Und so konnte die Beach-Jugendwartin Corina Beiermann die Einladungen an die gemeldeten Teams der A- bis D-Jugend zum großen Finale der NVV-Jugend-Beach-Tour am 9./10.7.05 in Bad Rothenfelde verschicken. Erstmals musste sie auch Absagen verschicken; so groß ist mittlerweile das Interesse an diesem mit viel Liebe vom TuS Aschen-Strang organisierten Event. Zur besseren Orientierung sowohl für die Beacher als auch für die Trainer, Betreuer und Eltern sind unter www.nvv-beach.de (/Jugendbeachtour/Ergebnisse) in den einzelnen Altersklassen unter Aschen-Strang am 9./10.7.05 nun die vorläufigen Setzlisten zu finden. Änderungen sind durch Absagen und zu nominierende Nachrücker noch möglich.

www.nvv-beach.de

NVV-Beach-Büro auf Norderney

(AR) Das Beach-Büro des NVV auf Norderney wird im Zeitraum **5.-19.7.05** unter
☎ 0 49 32 / 84 09 06
☎ 0 49 32 / 84 09 07
erreichbar sein.